Herren Kreisklasse A

FC Viktoria Hettingen II : SV Seckach II
Samstag, 20.04.2024, 18:00 Uhr

Bechtold in Einzel und Doppel ungeschlagen

Kurzer Jubel herrschte am Samstag beim Heimteam des FC Viktoria Hettingen II, als Julian Wegert das Einzel gewinnen und damit den Sieg in der heimischen Halle gegen den SV Seckach II bereits vorläufig sicherstellen konnte. Erfolgsgarant war insbesondere Thomas Bechtold, der seine Partien gänzlich gewann. Schon nach 105 Minuten war das Spiel beendet.

Nachdem sich die Mannschaften zur Begrüßung aufgestellt hatten, ging es los. Im folgenden Match gingen die Sätze zwei bis vier an die Gäste, so dass Wegert / Gramlich über die 1:3-Niederlage gegen Welz / Kühner hinweggetröstet werden mussten. Henn / Bechtold konnten im Spiel gegen Aumüller / Jeckstädt dagegen einen Siegpunkt für die Mannschaft beisteuern und gewannen in vier Sätzen. Kurz strauchelte er, aber letztlich war Julian Wegert bei seinem 3:1 gegen Kurt Welz doch überlegen. Das Zwischenergebnis des Mannschaftskampfes nach dem Spiel lautete damit 2:1. Nicht einen Satzgewinn überließ Lukas Henn seinem Gegner Heiko Kühner beim überzeugenden 3:0-Erfolg und holte damit einen Punkt für die Heimmannschaft. Alexander Gramlich überzeugte im Einzel gegen Bernhard Aumüller, das er ohne Satzverlust siegreich gestaltete und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbuchen konnte. Kaum Chancen ließ Thomas Bechtold danach beim 3:0 seinem Gegner Hans-Reinhard Jeckstädt. Nachdem beide Spieler die Schläger im Duell gekreuzt hatten, hieß der Spielstand des Mannschaftskampfes 5:1. Mit 16:14, 11:8, 4:11, 11:7 gewann wenig später Julian Wegert gegen Heiko Kühner und gab dabei nur einen Satz ab. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Durch diesen Sieg war der sechste Zähler für die Mannschaft an diesem Tag verbucht und der Erfolg stand bereits vor den verbliebenen Einzeln fest. Eine umkämpfte Niederlage gab es dagegen für Lukas Henn beim 6:11, 11:3, 13:11, 9:11, 7:11 gegen Kurt Welz, der im Vorfeld auf dem Papier von der Spielstärke auf Basis der TTR-Werte her als etwa ebenbürtig galt. Auch rückblickend war es eine wirklich spannende Partie. Durch das Ergebnis in diesem Einzel liegen die Saison-Bilanzen nun bei 20:3 für Henn und 16:6 für Welz seit Beginn der aktuellen Spielzeit. Alexander Gramlich gelang es, Hans-Reinhard Jeckstädt im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – die Partie endete schließlich mit einem gemäß des Unterschieds in den TTR-Werten von mehr als 100 absolut zu erwartenden 3:0-Erfolg. Zu guter Letzt ging es dann zum letzten Einzel an den Tisch. Ein hartes Stück Arbeit hatte danach Thomas Bechtold gegen Bernhard Aumüller zu verrichten, bevor sein Fünf-Satz-Sieg feststand. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Punkten Unterschied. Ein unterm Strich einseitiger Mannschaftskampf wurde mit diesem Einzel beendet.

Durch diesen Sieg hat der FC Viktoria Hettingen II in der Saison nun 11 Saison-Siege, 0 Niederlagen bei 2 Unentschieden zu verzeichnen. Das nächste Spiel steht dann am 25.04.2024 gegen Spvgg Sindolsheim II bevor. Für den SV Seckach II steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen den TSV Oberwittstadt II am 22.04.2024 an, in das mit einem Punkteverhältnis von 19:7 ins Rennen gegangen wird.

Statistik:
FC Viktoria Hettingen II
Doppel: Wegert / Gramlich 0:1, Henn / Bechtold 1:0
Einzel: J. Wegert 2:0, L. Henn 1:1, A. Gramlich 2:0, T. Bechtold 2:0
SV Seckach II

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 20.04.2024 (20:48) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Doppel: Welz / Kühner 1:0, Aumüller / Jeckstädt 0:1
Einzel: K. Welz 1:1, H. Kühner 0:2, B. Aumüller 0:2, H. Jeckstädt 0:2

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 20.04.2024 (20:48) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").